

XI. Hundemarken.

Nach der Zahl der gelösten Hundemarken im Zusammenhange mit der Zahl der ertheilten Steuernachsicht für Hunde belief sich die Zahl der Hunde im Wiener Polizeirayon im Jahre 1879 auf 30.954.

XII. Viehseuche.

Eine solche ist im abgelaufenen Jahre im Wiener Polizeirayon zwar nicht ausgebrochen, doch gab ein im October vorgekommener Fall, dass ein zugetriebenes Stück Schlachtviehes im Schlachthause zu St. Marx (Commissariatsbezirk Landstrasse) als mit Seuche behaftet erkannt wurde, den Anlass zu einer sanitätspolizeilichen Commission. Dieser Seuchenfall blieb jedoch ohne weitere Folgen.

XIII. Locomotivproben.

Im Laufe des Jahres 1879 wurden 42 Locomotive der technisch polizeilichen Prüfung unterzogen.

Dieselben vertheilen sich auf die verschiedenen Bahnen:

Staatsbahn	15
Südbahn	9
Nordbahn	6
Westbahn	4
Franz Josefs-Bahn	7
Nordwestbahn	1

XIII. Abschnitt.

Rettungswesen.

1. Fälle, in welchen die Sicherheitswache helfend einschritt, oder nur die Anzeige erstattete und anderweitige nicht auf die Hilfeleistung bezügliche Vorkehrungen traf.

Bei schweren körperlichen Verletzungen in Folge verbrecherischer Handlungen zweiter Personen . . .	121
„ Erkrankten und Verwundeten	2.058
„ Lebensrettungen, dann bei Wiederbelebung Verunglückter	63

Bei verschiedenen Unglücksfällen (bei Strassengebrechen, Eingehen der Canäle etc.)	143
„ Selbstmorden und Selbstmordversuchen	354
„ Entbindungen auf der Strasse	86
„ Irrsinnfällen	352
Durch Nachhausebegleitung erkrankter, gebrechlicher oder betrunkenener Personen	2.074
„ Anzeigen über Wasserrohrbrüche	73
„ Hilfeleistung bei Wasserrohrbrüchen	17
„ Vorführung Verirrter oder Verlassener	741
„ Einschreiten bei Bränden	148
„ „ „ Gasausströmungen	32
„ „ „ besonderen Elementar-Ereignissen	14
„ „ „ Volltrunkenen	481
Zusammen	6.757

II. In 2660 Fällen leistete die Wache bis zum Erscheinen
des Arztes die erste Hilfe, und zwar bei:

Epilepsie	535
Nicht epileptischen Krämpfen	299
Ohnmachten	418
Schlagflüssen	83
Verschüttungen und Erstickungsgefahr	22
Verwundung durch Ueberfahren	238
„ „ Ueberreiten	7
Gequetschten und gerissenen Wunden	204
Schusswunden	30
Schnitt- und Hiebwunden	282
Bisswunden	65
Stichwunden	64
Sturz von Höhen	129
Verrenkungen und Verstauchungen	78
Verletzungen durch Gebäude-Einsturz	1
„ „ Herabsturz von Steinen	18
„ „ Verbrennen	19
Gefahr des Erfrierens	15
„ „ Ertrinkens	92
Einathmen irrespirabler Gase	10
Vergiftung durch Schwämme	11

Blutsturz	33
Darmeinklemmungen	7

III. Die ad I und II angeführten Anzeigen und Hilfeleistungen vertheilen sich auf die einzelnen Commissariate wie folgt:

	ad	
	I	II
Innere Stadt	636	478
Leopoldstadt	643	414
Landstrasse	764	243
Wieden	255	116
Margarethen	396	111
Mariahilf	392	201
Neubau	421	129
Josefstadt	316	96
Rossau	469	158
Favoriten	373	136
Prater	180	135
Floridsdorf	419	30
Gaudenzdorf	394	78
Sechshaus	230	122
Ottakring	369	107
Währing	332	78
Döbling	168	28

IV. Selbstmorde und Selbstmordversuche.

Im Monate:

	vollbracht, versucht	
Januar	15	18
Februar	22	15
März	30	18
April	22	28
Mai	38	18
Juni	33	24
Juli	23	25
August	20	23
September	20	24
October	24	15
November	20	16
December	18	19
Zusammen	285	243

Von den Selbstmördern (solche, welche den Selbstmord nur versucht hatten, inbegriffen) waren:

männlich	401
weiblich	127
unmündig	3
minderjährig	106
grossjährig	416
unbekannten Alters	3
ledig	261
verheiratet	187
verwitwet	30
unbekannten Standes	50
katholisch	435
protestanisch	10
griechisch	1
israelitisch	25
unbekannter Religion	57
Personen von höherer Bildung	29
Gewerbetreibende	115
Gewerbsgehilfen	94
Dienstboten	49
Tagelöhner	34
Handarbeiterinnen	30
active Militärs ¹⁾	8
sonstiger Beschäftigung	132
unbekannter „	37

Die Art des Selbstmordes oder Versuches war:

Erhängen	143
Ertränken	141
Vergiften	100
Erschiessen	67
Halsdurchschneiden	9
Aderöffnen oder sonstige Schnittwunden	32
Stichwunden	15
Sturz von der Höhe	19
Legen auf's Bahngelise	2

¹⁾ Hier sind nur jene Fälle inbegriffen, welche ausserhalb des Militärgebäudes geschehen sind, weil nur bei solchen die Polizeibehörde intervenirte.

Die Ursache des Selbstmordes oder Versuches war:

Arbeitslosigkeit, missliche Vermög.-Verhältnisse, Nothlage	135
Familienzwist	44
unglückliche Liebe	36
Lebensüberdruss	23
Geistesstörung	54
Krankheit	95
Trunkenheit	14
unbekannt	127 ¹⁾

V. Transportirung von Personen in das Krankenhaus.

Durch die Sicherheitswache wurden 249 erkrankte und verstorbene Personen in das Krankenhaus transportirt.

VI. Brände.

a) Zahl der Brände im Wiener Polizeirayon.

Im Commissariats-Bezirke:

Innere Stadt	45	Leopoldstadt	39
Landstrasse	21	Wieden	17
Margarethen	43	Mariahilf	35
Neubau	14	Josefstadt	18
Rossau	30	Favoriten	13
Prater	6	Floridsdorf	23
Gaudenzdorf	10	Sechshaus	22
Ottakring	37	Währing	18
Döbling	19		

Zusammen 410.

b) Art der Brände:

Rauchfangfeuer 221, Dachfeuer 29, Zimmer-, Magazin-, Gewölbe-, Stallfeuer 127, Kellerfeuer 1, sonstige Feuer 32.

c) Thätigkeit der Polizeibehörde in Bezug auf Brände:

Zahl der durch die Sicherheitswache erstatteten Feueranzeigen 227

Interventionen der Polizeibehörde bei:

Rauchfangfeuer	161
Dachfeuer	25
Zimmer-, Gewölbe-, Magazin-, Stallfeuer u. dgl.	127
Kellerfeuer	1
Wald- und Wiesenbrand, dann sonstige Feuer	23

¹⁾ Von dieser Ziffer dürfte ein grosser Theil auf Noth und missliche Vermögensverhältnisse entfallen.

Local-Commissionen auf Grund der Feuerlöschordnung:

Zahl der Anlässe	28
Zahl der hiezu verwendeten Beamten	30

VII. Interventionen der Commissariate bei nachstehenden, mehr oder weniger in das Rettungswesen einschlägigen Gelegenheiten.

Bei Selbstmorden und Selbstmordversuchen:	
Zahl der intervenirenden Beamten	472
" " " Wachen	902
Bei plötzlichen Todesfällen:	
Zahl der Anlässe	592
" " intervenirenden Beamten	500
" " " Wachen	566
Bei Unglücksfällen und Verletzungen überhaupt	926
Bei Wassergefahr:	
Zahl der Anlässe	6
" " intervenirenden Beamten	7
" " " Wachen	10
Bei Haus-, Canal-, Plafond-, Gerüsteinsturz	19
" Gasausströmungen	29
" Wasserleitungsgebrechen	25
" Explosionen	7

VIII. Belohnungen der Wachorgane für verdienstliche Leistungen im Rettungswesen.

Für die Rettung von Menschenleben mit eigener Lebensgefahr erhielten im abgelaufenen Jahre 4 Wachorgane die Allerhöchste Auszeichnung (Silbernes Verdienstkreuz).

Weiters wurden für hervorragende Leistungen im Rettungswesen im abgelaufenen Jahre remunerirt:

Von der k. k. Polizeidirection:	
714 ¹⁾ Wachorgane mit	1.702 fl.
Vom Wiener Gemeinderathe:	
171 Wachorgane ¹⁾ mit	1.500 "

¹⁾ Für solche Leistungen im Jahre 1878.

IX. Geräte, welche der Polizeidirection für Rettungszwecke zur Verfügung stehen.

Eigenthum	Lavoirs	Rettungs- Kästen	Rettungs- betten	Rettungs- kähne	Rettungs- ringe	Grosse Kaut- schukdecken	Guttapercha- decken	Wolldecken
des Aerars	—	—	—	2	—	—	13	15
der Commune Wien .	76	79	62	16	—	—	—	—
der Gemeinden in den Vororten	—	39	16	—	—	—	—	—
des Ersten Wiener Lebens- rettungs-Vereines . .	—	—	—	5	5	12	—	—
von Privatpersonen . .	—	—	—	12	—	—	—	—
Zusammen .	76	118	78	35	5	12	13	15